Marlen Beitzer

**Meßtechnik
für Akustik
und Schwingungstechnik**

Liebigstr. 12
D 31303 Burgdorf

Tel 05136 -89602 -6
Fax 05136 -5
email: messtechnik@beitzer.de
Internet: www.beitzer.de

Betrieb von Mikrofon-Systemen am System 9800

Anschluss erfolgt an einem Einzelkanal über 2-adrige Peitsche (je nach Bauform Fischer oder Lemo)

Für diesen Kanal ist als Kalibrierwert einzugeben:

1. Schätzwert für Kalibrierwert (z.B. 130 für 1 Volt)
2. Dimension dB(lin) in genau dieser Schreibweise
3. Das System wird „meckern“, Sie sollen den Kalibrierwert noch einmal neu eingeben.
4. Kalibrierwert noch einmal eingeben
5. Zur Feinkalibrierung eine Messung mit 5000 Hz oberer Grenzfrequenz konfigurieren
6. Mit akustischem Kalibrator (94 dB) eine Messung durchführen
7. In der Ergebnistabelle steht in der rms-Spalte zu dem Kanal jetzt der gemessene Wert in dB(lin)
8. Abweichung jetzt im Kalibriermenu korrigieren (z.B. 132.5, wenn 96.5 angezeigt wurden)
9. Noch einmal eine Messung starten – jetzt muss als Ergebnis 94 dB(lin) kommen

ACHTUNG: Datenaufnahmen mit 1000Hz und 5000Hz haben keine Frequenzgang-Kompensation der Geophonkanäle

10. Jetzt Ihre „normale Messung mit oberer Grenzfrequenz 80 Hz oder 320 Hz konfigurieren
11. Darin im Kalibriermenu den oben gemäß 8. bestimmten Kalibrierwert eintragen.

Sie können bei der späteren Auswertung beliebig zwischen Auswertung in dB oder in Schalldruck umschalten. Dazu muss der korrekte Eintrag in der Datei v9000.ini für die Dimension (lin) – hier ohne den Zusatz dB – vorhanden sein.

[db_referenz]

….

(lin)=2e-5

db_bereich=60 (Ihre Entscheidung - sollten ganze Zehner sein)

…

Bei Softwarelieferungen erwirbt der Kunde nur das nicht ausschließliche, zeitlich unbegrenzte Nutzungsrecht
Gewährleistung auf Software 12 Monate, auf Hardware 24 Monate